

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1834)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654889>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesselter Jenner.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alt. Christmonat.
mitwoch	1	Neujahr	11 0	♂, ☐♂ hell	8 19 20	Achilles
donstag	2	Abel	u. B.	☾ 4. 50. n. ♀	8 20 21	Thomas Apost.
freitag	3	Isaak, Enoch	1 42	♂♀, *♂, *♀	8 21 22	Chiridontus
samstag	4	Elias, Loth	3 2	♂, ☉, ♀ wind	8 22 23	Dagobert
1.	Weisen aus Morgenland,		Math. 2	Sonnenaufg. 7 u. 48 m.		Untergang 4 u. 12 m.
Sont.	5	Simeon	4 21	*☉, ☉ kalt	8 24 24	4. Adv. u. E.
montag	6	Heil. 3 König	5 38	♀ in ☉, ♀ frost	8 25 25	Christtag
dienstag	7	Verid. Jhd.	6 46	♂, ♀ hell	8 26 26	Stephanus
mitwoch	8	Erhard	7 47	♂♀, ♂♂, ♂♀, ♂♀	8 28 27	Joh. Evang.
donstag	9	Julian	der ☾	☉ 11. 37. n. uns. ☉	8 29 28	Kindleintag
freitag	10	Samson	geht	♂♀, ♀ in ☉ d. V.	8 30 29	Thomas Bisch.
samstag	11	Diethelm	unter ☾	☉ in d. Erdf. kalt	8 32 30	David
2.	Jesus 12 Jahre alt,		Luc. 2	Sonnenaufg. 7 u. 43 m.		Untergang 4 u. 17 m.
Sont.	12	1. Saturnus	6 37	♂ in ☉, *♀ trüb	8 34 31	Sylvester
	Anbr. des Tags 5. 40.			Abschied 6. 20.		Alt. Jenner 1834.
montag	13	Heil. XX Tag	7 46	*♂, *♀ frost	8 36 1	Neujahr
dienstag	14	Felix Priest.	8 52	☐♂♀, *♀ schnee	8 38 2	Abel
mitwoch	15	Maurus	9 59	♂, *☉, ♀	8 40 3	Isaak
donstag	16	Marcellus	11 6	♂♂, ☐♂ wind	8 42 4	Elias, Loth
freitag	17	Antonius	u. B.	☐☉♀, ♂♀ trüb	8 44 5	Simeon
samstag	18	Prisca	1 24	☾ 3. 4. v. ☐♂♀	8 46 6	Heil. 3 König.
3.	Hochzeit zu Cana,		Joh. 2	Sonnenaufg. 7 u. 36 m.		Untergang 4 u. 24 m.
Sont.	19	2. Potentia	2 35	♂♀, ♀ schnee	8 49 7	1. Verid. Jhd.
montag	20	Fab. Sebast.	3 49	☉ in ☉, ☉ frost	8 51 8	Erhard
dienstag	21	Agnes, Meinr.	5 3	♂, ♀ schnee	8 53 9	Julian
mitwoch	22	Vincentius	6 12	*♀, ☉ wind	8 56 10	Samson
donstag	23	Emerentia	7 14	☉ in ☉, ☐♂, ♂♂	8 58 11	Diethelm
freitag	24	Timotheus	8 3	☐♂♀, ♂♀ feucht	9 0 12	Saturnus
samstag	25	Pauli Bekehr.	der ☾	☉ 0. 32. v. ♀ Ret.	9 3 13	Heil. XX Tag
4.	Arbeiter im Weinberg,		Mat. 20	Sonnenaufg. 7 u. 28 m.		Untergang 4 u. 32 m.
Sont.	26	Sept. Polne.	steht	☐♂♂, ☉ d. Erdn.	9 5 14	2. Felix, Pr.
montag	27	Joh. Chris.	auf	☉♂, ☉ wind	9 8 15	Maurus
dienstag	28	Carolus	8 43	♂♀, ☉ kalt	9 11 16	Marcellus
mitwoch	29	Valeria	10 7	♀ in ☉, ♂♀ ♀	9 14 17	Antonius
donstag	30	Adelgunda	11 30	♀ in ☉, ☐♂ risel	9 18 18	Prisca
freitag	31	Virgilius	u. B.	☐☉♂, ♂♀, ☐♀	9 21 19	Potentia
Das letzte Viertel den 2. um 4 Uhr 50 min. Nachm.				Das erste Viertel den 18. um 3 Uhr 4 min. Vorm.		
bringt Frost mit sich.				ist zu Schnee geneigt.		
Der Neumond den 9. um 11 Uhr 37 min. Nachm.				Der Vollmond den 25. um 0 Uhr 32 min. Vorm.		
macht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und				verursacht trübes Gewölke.		
beutert die Luft auf.						

Haus- und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres kommen wird, denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagen die Alten: es giebt ein gedeihliches Jahr, wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Der Wassermann.



Anno 1835 fällt die Ostern d.	19 April.
1836 " " "	3 April.
1837 " " "	26 März.
1838 " " "	15 April.
1839 " " "	31 März.
1840 " " "	49 April.
1841 " " "	11 April.
1842 " " "	27 März.
1843 " " "	16 April.
1844 " " "	7 April.
1845 " " "	23 März.
1846 " " "	12 April.
1847 " " "	4 April.
1848 " " "	23 April.
1849 " " "	8 April.
1850 " " "	31 März.
1851 " " "	20 April.
1852 " " "	1 April.
1853 " " "	27 März.
1854 " " "	6 April.
1855 " " "	8 April.

Jahrmärkte

nach dem Alphabet eingerichtet.

Jahrmärkte im Jenner.

Aeschi 14	Meyenberg 25
Alteuf 13	Morse 1
Altorf 30	Mömpelgard 13
Alzheim 17	Neubreisach 17
Appenzell 8	Nürnberg 6
Arburg 13	Nidau 28
Baden 28.	Olten 27
Belfort 6	Pruntrut 20
Bern 7, 14	Rapperswil 29
Boll 30	Rheinfelden 29
Brieg 17.	Romont 14
Chur 2	Rorschmond 17
Dannemarie 7	Sanen 3
Delle 20	Schöpfen 5
Dompierre 2, 12	Schöpfen 2
Echandes 2	Schwyz 27
Ellwangen 7	Tempach 2 B.
Engen 30	Solothurn 7
Erlenbach 10	Stillingen 6
Ettiswil 28	St. Aubin 2
Fischbach 6	St. Claude 7, 25
Freiburg 5	St. Ursanne 13
Girromagny 14	Sursee 13
Gferten 28	Ulm 21 B.
Glanz 14	Unterseen 3, 29
Klingnau 7	Uznach 21 B.
Knonau 6	Vivis 21
Küblis 17	Winterthur 30
Leipzig 1	Zofingen 6
Loche 4	
Lüdens 3	
Maslmünster 20	
Mellingen 20	

Das Verzeichniß der hierin enthaltenen Jahr- und Viehmärkte ist mit besonderm Fleiß untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Jahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet der Verleger dieses Kalenders, ihm sogleich davon Nachricht franco zu ertheilen.

Verbesserte Hornung.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Jenner.
samstag	1	Brigitta	☿ 2 11	☾ 1. 33. v. regen	9 24	20 Jab. Sebast.
5.	Gleichniß vom Saamen, Luc. 8			Sonnenaufg. 7 u. 18 m.		Untergang 4 u. 42 m.
Cont.	2	Sex. Lichtmeß	☿ 3 27	☿♀, *♀ naß	9 27	21 3. Agnes, M.
montag	3	Blasius	☿ 4 38	*☉ Selbst trüb	9 30	22 Vincentius
dienstag	4	Veronica	☿ 5 41	☿☉, Δ♀, ⊕♂	9 33	23 Emerentia
mitwoch	5	Agatha	☿ 6 33	Δ♂♀, □♂ wolk.	9 36	24 Thimotheus
donstag	6	Dorothea	☿ 7 14	Δ♂♀, ☿☉, ☿♂	9 39	25 Pauli Bekehr.
freitag	7	Richard	☿ 7 46	☾ Δ♂ das wind	9 42	26 Polycarpus
samstag	8	Salomon	☿ der ☾	☉ 5. 19. n. ☿♀, ☿♀	9 45	27 Joh. Chrysost.
6.	Vom Blinden am Weg, Luc. 18			Sonnenaufg. 7 u. 6 m.		Untergang 4 u. 54 m.
Cont.	9	Ernsfast. Apoll.	☿ geht	☿☉, *♀ hell	9 48	28 4. Carolus
montag	10	Scholastica	☿ unter	☿☉ widrige	9 51	29 Valeria
dienstag	11	Euphrosina	☿ 7 47	☿ in d. Erdf. *♂	9 54	30 Adalgunda
mitwoch	12	Aschm. Euf.	☿ 8 54	☿☉, ☿♂ Ge. gel.	9 57	31 Virgilius
	Anbr. des Tags 4. 58.			Abschied 7. 2.		Alter Hornung.
donstag	13	Jonas	☿ 10 2	☿☉♀, *♀ trüb	10 0	1 Brigitta
freitag	14	Valentin	☿ 11 9	*☉, ☿♀, □♂	10 3	2 Lichtmeß
samstag	15	Faustinus	☿ u. B.	☿♀ schl. ♀♂	10 6	3 Blasius
7.	Jesus wird versucht, Math 4			Sonnenaufg. 6 u. 56 m.		Untergang 5 u. 4 m.
Cont.	16	Inv. Jul.	☿ 1 30	☾ 9. 59. n. ☿ in ☿	10 9	4 5. Veronica
montag	17	Donatus	☿ 2 42	*♀, Δ♂, □♀	10 12	5 Agatha
dienstag	18	Gabinus	☿ 3 52	Δ☉ Wahnt gel.	10 15	6 Dorothea
mitwoch	19	Ernsf. Sub.	☿ 4 56	☿☉, *♀, Δ♀	10 18	7 Richard
donstag	20	Eucharis	☿ 5 51	☿☉, ☿☉, □♂	10 21	8 Salomon
freitag	21	Felix Bisch.	☿ 6 35	☿☉, ☿☉, ☿☉	10 24	9 Apollonia
samstag	22	Petri Stuhl	☿ 7 8	☿☉, ☿☉, ☿☉	10 27	10 Scholastica
8.	Cananäische Tochter, Mat. 15			Sonnenaufg. 6 u. 45 m.		Untergang 5 u. 15 m.
Cont.	23	Rem. Josua	☿ der ☾	☉ 9. 18. n. *♀	10 30	11 6. Euphrasia
montag	24	Matthias	☿ steht	☿ in d. Erdn. ☿♂	10 33	12 Susanna
dienstag	25	Victor	☿ auf	Δ♂ Weg sturm	10 36	13 Jonas
mitwoch	26	Nestor	☿ 9 8	☿☉, ☿☉, ☿☉	10 39	14 Valentin
donstag	27	Sara	☿ 10 33	☿♀ zum trüb	10 42	15 Faustinus
freitag	28	Leander	☿ 11 57	Δ☉ Glück. risel	10 46	16 Juliana
Das letzte Viertel den 1. um 1 Uhr 33 min. Vorm.				Das erste Viertel den 16. um 9 Uhr 59 min. Nachm.		
dürfte Regen bringen.				macht die Luft feucht.		
Der Neumond den 8. um 5 Uhr 19 min. Nachm.				Der Vollmond den 23. um 9 Uhr 18 min. Nachm.		
will die Luft aufheitern.				stellt sich mit rauher Witterung ein.		

Haus- und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Aicher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflegt gemeiniglich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Ebbe und Fluth.

(Beschluß).

Bei der monatlichen Periode nimmt man wahr, 1) daß die Fluthen in den Tagen des Neu- und Vollmondes bis $1\frac{1}{2}$ Tage nach dem ersten und letzten Viertel wachsen, von der letztern Zeit aber bis wieder zur erstern abnehmen, 2) daß die volle See in beiden Zeiten selbst 3 Stunden nach der Culmination des Mondes, von den Tagen des Neu- und Vollmondes aber bis zur angegebenen Zeit nach dem ersten und letzten Viertel früher und von dieser letzten bis zur erstern später als 3 Stunden nach dieser Culmination eintritt, 3) daß die südliche und nördliche Breite des Mondes keinen Einfluß auf Ebbe und Fluth hat.

In der jährlichen Periode endlich zeigt sich 1) daß die Fluthen bei der Winter-Sonnenwende stärker als bei der im Sommer sind, 2) daß sie stärker sind, je näher der Mond der Erde steht, und je geringer sein Abstand vom Aequator oder seine Breite ist, daher die allerstärksten Fluthen eintreten, wenn die Nachtgleiche in den Tagen des Neu- und Vollmondes und zur Zeit der Erdnähe des Mondes einfällt, 3) daß in den Nordländern die Fluthen zur Zeit des Neu- und Vollmondes im Sommer des Abends stärker als des Morgens, im Winter hingegen des Morgens stärker als des Abends sind.

Aus allen diesen angeführten Umständen leuchtet der Einfluß des Standes vom Mond und

Fahrmärkte im Hornung.

Abbeviller 11	Langnau 26
Altkirch 27	Laufen 10
Appenzell 5	Lausanne 14
Arberg 12	Lenzburg 6
Arau 26	Lichtensteig 3
Ballstall 10	Liestal 12
Belfort 3	Lörrach 26
Bern 4, 11 B.	Luzern 3 B.
Besangon 4	Martinau 3
Biel 6	Meimenseiten 6
Bischofszell 6	Mömpelgard 10
Bremgarten 3	Montbey 1
Brugg 11	Morsee 26
Bülach 25	Münster, Cant. Luz. 6
Büren 26	Murten 19
Burgdorf 27	Neuenburg 5
Chur 6. Gläven 17	Nensingen 3
Collonges 15	Nesch 6. Orbe 10
Davos 3. Delle 17	Petterlingen 13
Delsberg 5	Pfeffikon 9
Diengen 2	Pfirt 18
Diesenhofen 3	Pruntrut 17
Dornach 10	Romont 27
Elisau 4	Rue 5. Ruffach 14
Elgg 19. Engen 13	Schaffhausen 18
Erlach 12	Schwellbrunn 11
Estavayer 19	Seewen 5
Ettiswyl 18	Sidwald 27
Freiburg im Uecht. 21	Solothurn 18
Freiburg im Breisg. 20	Seignelegier 3
Frick 10	Thann 24
Giromagny 11	Thun 15
Gossau 40	Ulm 11 B.
Grandvillard 11	Unterhallau 3
Grenchen 10	Uznach 15
Greuz 5	Waldenburg 17
Grüningen 18	Weinfelden 5
Hauptwyl 3	Wislisburg 7
Hericourt 6	Willisau 10
Hertsau 7	Wyl 11
Hundwyl 25	Zofingen 11
Janz 18	Zweismimmen 5
Landser 26	

Verbesselter Merz.			Lauf.	Planetenstellung.	Lagedl. h. m.	Alter Hornung.
samstag	1 Albinus		U. B.	trüb	10 50	17 Donatus
9. Sont.	Jesus treibt Teufel aus, Luc. 11			Sonnenaufg. 6 u. 32 m.		Untergang 5 u. 28 m.
2 Oo. Simpl.		2 31		0.34. n. * *	10 54	18 Sept. Gab.
montag	3 Kunigunda		3 37	regen	10 58	19 Gubertus
dienstag	4 Adrian		4 32	*	11 22	20 Eucharis
mitwoch	5 Mitf. Euseb.		5 16		11 6	21 Felig Bisch.
donstag	6 Fridolla		5 50	*	11 10	22 Petri Stuhl.
freitag	7 Felicitas		6 16	frisch	11 14	23 Josua
samstag	8 Philemon		6 38	kalt	11 18	24 Matthias
10. Sont.	Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6			Sonnenaufg. 6 u. 19 m.		Untergang 5 u. 41 m.
9 Lät. 40 Mitt.		6 55		* trüb	11 21	25 Sex. Viktor
montag	10 Alexander		der C	11.38. v. Erdf.	11 24	26 Nestor
dienstag	11 Manasses		geht	wind	11 28	27 Sara
mitwoch	12 Gregorius		unter	* feucht	11 32	28 Leander
	Anbr. des Tags 4. 15.			Abschied 7. 45.		Alter März
donstag	13 Macedonius		9 0	trüb	11 35	1 Albinus
freitag	14 Zacharias		10 8	trüb	11 38	2 Simplicius
samstag	15 Longinus		11 19	*	11 41	3 Kunigunda
11. Sont.	Juden wollen Jes. steinigen, Joh. 8			Sonnenaufg. 6 u. 8 m.		Untergang 5 u. 52 m.
16 Jud. Herib.		U. B.		* wind	11 44	4 Scnt.
montag	17 Gertrud		1 38	regen	11 47	5 Eusebius
dienstag	18 Gabriel		2 44	1.27. n.	11 50	6 Fridolla
mitwoch	19 Josephus		3 41	trüb	11 53	7 Wschm. Felte.
donstag	20 Emanuel		4 27	hell	11 57	8 Philemon
freitag	21 Benedikt		5 5		12 0	9 40 Ritter
samstag	22 Vigandus		5 33	wind	12 4	10 Alexander
12. Sont.	Chr. Eintritt zu Jerusalem, Mat. 21			Sonnenaufg. 5 u. 56 m.		Untergang 6 u. 4 m.
23 Palmt. Flor.		5 57		nebel	12 8	11 Lav. Manas.
montag	24 Gustavus		6 19	schön	12 12	12 Gregorius
dienstag	25 Maria Vork.		der C	6.39. v. sch.	12 16	13 Macedonius
mitwoch	26 Cäsar		steht	wind	12 20	14 Fronf. Zach.
donstag	27 Gründ. Rup.		auf	wolken	12 24	15 Longinus
freitag	28 Charf. Prisc.		10 56	trüb	12 28	16 Heribert
samstag	29 Eustachius		U. B.	* regen	12 31	17 Gertrud
13. Sont.	Auferstehung Christi, Mar. 16			Sonnenaufg. 5 u. 44 m.		Untergang 6 u. 16 m.
30 Ostern Guido		1 28		dunkel	12 34	18 Rem. Gabriel
montag	31 Hermann		2 29		12 37	19 Josephus
Das letzte Viertel den 2. um 0 Uhr 34 min. Nachm.				Das erste Viertel den 18. um 1 Uhr 27 min. Nachm.		
dürfte Regen bewirken.				neigt sich zu trüber Luft.		
Der Neumond den 10. um 11 Uhr 38 min. Vorm.				Der Vollmond den 25. um 6 Uhr 39 min. Vorm.		
erregt Sturmwind.				stellt sich mit Sonnenschein ein.		

1823
Joseph
obit.

Haus- und Bauernregeln im März. (Martius.)

Ein Kukuk der im März schreiet, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nabel im März, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



der Sonne auf Ebbe und Fluth sehr deutlich ein, und es würde vergebliche Mühe sein, diese merkwürdige Naturerscheinung aus andern Ursachen als aus der Einwirkung jener Weltkörper erklären zu wollen. Schon unter den Alten sahen einige den Zusammenhang des Mond- und Sonnenstandes mit der Ebbe und Fluth ein. Es konnte indeß ihre Kenntniß davon die Vollständigkeit nicht haben, wie jetzt, wo man Ebbe und Fluth an unzähligen und sehr entlegenen Orten, theils mitten auf dem Meere theils an den Seefküsten und zwar zu allen verschiedenen Zeiten beobachtet hat. Ueberdies schränkte sich auch die Kenntniß der Alten meistens nur auf das mittelländische Meer ein, wo Ebbe und Fluth lange so bemerkbar nicht sind, wie in andern Meeren.

So wie die Zeit der Fluth, ist ihre Höhe verschieden. In dem offenen Ocean oder auf der hohen See beträgt die Fluth gewöhnlich etwa 3 Fuß, z. B. an der Insel St. Helena, dem Vorgebirge der guten Hoffnung u. a. m. An der Insel Tahiti erhebt sich die Fluth selten über 10 bis 12 Zoll. An den Antillen ist ebenfalls die Fluth sehr geringe. Bei Guadelupe gehen die Springfluthen höchstens nur auf 18 Zoll, bei Martinique selten über 2½ Fuß. In dem mexicanischen Meeresbusen sind die Fluthen unregelmäßig, steigen aber nicht hoch. Im Südmeere wo sie am stärksten ist, steigt sie 6 bis 15 Fuß hoch. An den Küsten aber, in engen Raaalen, und nach und nach sich

Fahrmärkte im März.

Abbeville 18	Masfmünster 24
Aelen 12. Altorf 6	Minden 4
Altkirch 13, 27	Mömpelgard 10
Appenzell 12	Montfaucon 24
Arburg 19	Motier-Travers 15
Arwangen 13	Mühlhausen 4
Aubonne 18	Münster i. Greg. Th. 12
Belfort 3. Berchier 14	Murtens 10
Bern 4 B. Biel 6	Neubreisach 19
Blamont 6. Boll 18	Neuenstadt am B. S. 25
Breitenbach 4	Neuenst. i. Schwyz. 5
Chang-de-fonds 11	Neus 6. Nidan 18
Elisef 26	Niedersepf 5
Colmar 5. Coppet 25	Neukon 6. Olten 17
Coffonay 13	Nürdt 11
Courrendlin 17	Pruntrut 17. Ragaz 19
Courtemaiche 17	Reichenbach 18
Darmstadt 25 Davos 1	Reichensee 17
Deisberg 19. Delle 17	Rötschmund 20
Dompierre 8	Rue 12. Sannen 21
Erlenbach 11 B.	Schinznacht 13
Ermenzer 10	Schwyz 17
Femin 3. Fontaines 18	Seengen 11
Frauenfeld 10	Seon 27. Seewis 4
Frutigen 14	Sefingen 6 B.
Gais 4. Gehwiler 10	Sierenz 19
Gelterkinden 5	Schöftland 26
Genf 31	Signau 20
Girromagny 11	Solothurn 11. Sulz 12
Grandvillard 11	Sumiswald 14
Grenerz 26	Sursee 24
Herzogenbuchsee 19	St. Aubin 26
Horgen 6. Huttwyl 12	St. Claude 18
Herten 25. Ilanz 18	Stillingen 5
Jus 19. Klingnau 19	Travers 23
Kölliken 19 B.	Ueberlingen 5
Konstanz 31	Unterseen 5
Kulm 14. Kyburg 19	Uznach 8, 29
Landser 5. Landeron 10	Verrieres 21
Lafarrax 4	Vielmergen 22
Lignieres 23. Locle 25	Wegenserten 17
Luzern 11	Wolfach 5
Mallerau 13	Zurzach 1, 10

Verbesselter April.		Lauf.		Planetenstellung.	Tagesl. st. m.		Alter März.
dienstag	1 Hugo Bisch.		3 17	☾ 1. 55. v. ☐ ♀ hell	12 41	20	Emanuel
mitwoch	2 Abundus		3 54	☾ * ♀ Hofe ☉ sch.	12 45	21	Benedikt
donstag	3 Stanislaus		4 22	☾ * ☉, △ ♀ hell	12 48	22	Vigandus
freitag	4 Ambrosius		4 45	☾ * ☉, ♂ ♀ wind	12 52	23	Fidells
samstag	5 Joel		5 3	☾ * ♀ fahrt feucht	12 56	24	Gustavus
14.	Jes. erscheint den Jüngern.	Joh. 20	Sonnenaufg. 5 u. 31 m.	Untergang 6 u. 29 m.			
Sont.	6 Quas. Jeren.		5 19	☾ in d. Erdf. naß	12 59	25	Oc. M. Berl.
montag	7 Celestinus		5 34	☾ ♀ gebet gelind	13 3	26	Cäsar
dienstag	8 Mar. in Egypt.		5 48	☾ ☉, ☐ ♀ wind	13 7	27	Ruprecht
mitwoch	9 Sibilla		der ☾	☾ 5. 13. v. ☐ ♀ warm	13 10	28	Priscus
donstag	10 Ezechiel		geht	☾ * ♂ vor dem ☉	13 13	29	Eustachius
freitag	11 Leo Pabst		unter	☾ ♀, ☐ ♀ trüb	13 16	30	Guldo
samstag	12 Julius Pabst		10 20	☾ * ♀ kühlt	13 19	31	Hermann
15.	Anbr. des Tags 3. 10.	Joh. 10	Abchied 8. 10.	Untergang 6 u. 41 m.			
Sont.	Vom guten Hirten,		Sonnenaufg. 5 u. 19 m.	Untergang 6 u. 41 m.			
montag	13 Mis. Egesippus		11 31	☾ △ ♀ Fall, reifen	13 22	1	Lat. Hugo
dienstag	14 Tiburtius		u. B.	☾ ♀ Dir. ☉ in ☉, * ☉	13 25	2	Abundus
mitwoch	15 Olimpius		1 33	☾ ☐ ♀, * ♀, △ ♂	13 27	3	Stanislaus
donstag	16 Daniel		2 25	☾ ☐ ♀, * ♀, △ ♂ Schande	13 30	4	Ambrosius
freitag	17 Rudolf		3 4	☾ ☐ ♀, * ♀, △ ♂	13 33	5	Joel
samstag	18 Valerius		3 34	☾ * ♀, ☐ ♀ warm	13 36	6	Jereneus
	19 Werner		3 59	☾ △ ☉ folgt trüb	13 39	7	Celestinus
16.	Ueber ein Kleines u.	Joh. 16	Sonnenaufg. 5 u. 11 m.	Untergang 6 u. 49 m.			
Sont.	20 Jub. Herkules		4 21	☾ ☉ in ☉, △ ♀, ♂	13 43	8	Jad. M. in Eg.
montag	21 Anselm		4 36	☾ in d. Erdn. ♂	13 47	9	Sibilla
dienstag	22 Cajus		der ☾	☾ 3. 9. n. ♂ ♀ trüb	13 51	10	Ezechiel
mitwoch	23 Georg		steht	☾ ♂ ♀, ♂ ♀ frisch	13 55	11	Leo Pabst
donstag	24 Albrecht		auf	☾ ♂ ♀, △ ♂, ♂ ♀	13 59	12	Julius Pabst
freitag	25 Martins Evang.		9 51	☾ * ♀ ihr frisch	14 2	13	Egesippus
samstag	26 Anacletus		11 0	☾ * ☉, ☐ ♂, △ ♀	14 5	14	Tiburtius
17.	Christus verheißt den Tröster	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 57 m.	Untergang 7 u. 3 m.			
Sont.	27 Cant. Anastasius		u. B.	☾ * ♀, ☉ in ☉, ☐ ♀	14 8	15	Palme. Olimp.
montag	28 Vitalis		1 14	☾ △ ☉, △ ♀, * ♂	14 10	16	Daniel
dienstag	29 Petr. Mart.		1 56	☾ △ ♀, ☐ ♀ überall.	14 13	17	Rudolf
mitwoch	30 Quirinus		2 27	☾ 5. 6. n. △ ♀ frisch	14 16	18	Valerius

Das letzte Viertel den 1. um 1 Uhr 55 min Vorm.
stellt sich mit heiterer Luft ein.

Der Neumond den 9. um 5 Uhr 13 min. Vorm.
dürfte Regen bewirken.

Das erste Viertel den 17. um 0 Uhr 51 min. Vorm.
verspricht warme Witterung.

Der Vollmond den 22. um 3 Uhr 9 min. Nachm.
macht die Luft kühl.

Das letzte Viertel den 30. um 5 Uhr 6 min. Nachm.
endigt den Monat mit kühler Luft.

Haus- und Bauernregeln im April. (Aprilis.)

Ein trockener April ist dem Erreicht nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedeihlich. Ist's am Palmtag schön, hell und klar, so giebt's ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am Charfreitag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Fahrmärkte im April.

Aelen 16
 Albeuf 28
 Altenheim 27
 Narberg 30
 Narburg 23
 Baden 23. Bauma 4
 Belfort 7
 Bern 1, 8
 Berner 29
 Bevaix 1
 Biel 24
 Bözen, bei Brugg 28
 Bremgarten 1
 Briegg 3
 Cernier 10
 Cluses, in Savoyen 1
 Cofrane 28
 Collonges 23
 Dachsölden 29
 Dannemarie 1, 23
 Delle 28
 Delenberg 23
 Diengen 7
 Diessenhofen 1
 Ebo 4. Echallens 3
 Eglisau 29
 Elgg 30. Erlinsbach 8
 Ermatingen 15
 Estavayer 2
 Fischingen 3
 Frankenthal 8
 Frankfurt am M. 1

Frauenfeld 1
 Gais 1. Giromagny 8
 Glarus 23
 Grandson 25
 Grandvillard 8
 Grenchen 28
 Heiden 30
 Herisau 25
 Hiffingen 8
 Hundwil 29
 Kaisersberg 7
 Kestenholz 23
 Knonau 28
 Lachen 2
 Langenbruck 30
 Langnau 30
 Lasagne 1. Lasarrag 29
 Lauffenburg 1
 Laupen 3
 Leipzig 20
 Les Bois 7
 Lichtensteig 7
 Lindau 18
 Lyon 13. Lücens 4
 Luzern 1, 28
 Meilen 24
 Monthey 2
 Mosnang 30
 Morsee 2
 Mömpelgard 21
 Mülhausen 1
 Nozeroy 7

Nürnberg 2
 Ober-Tremlingen 4
 Denzingen 28
 Orben 14. Dron 2
 Peterlingen 3
 Pfird 1
 Plafeyen 16
 Pontarlier 24
 Bruntrut 14
 Rankwyl 4
 Rapperswyl 2
 Rheinach 3
 Rheinegg 28
 Richtenschwyl 29
 Romatinmotier 18
 Romont 22
 Rotwyl 23. Rüe 30
 Schüpfen 28
 Schleithelm 21
 Schwyz 28
 Sefingen 25
 Sempach 7
 Seewis 20
 Sidwald 24
 Sissach 30

Solothurn 1, 29
 Stanz 3
 Steckborn 24
 Stein 30
 St. Ursanne 21
 Stühlingen 28
 St. Croix 3
 Sursee 28
 Thädingen 23
 Thonion 2
 Tramelan 4
 Trogen 28
 Urnäsch 24
 Vallandas 22
 Visbach 30
 Vivis 29
 Willingen 1
 Wangen 3
 Wattwyl 1
 Wädenschwyl 3
 Weagis 23
 Wietlisbach 23
 Wyl im Thurgau 23
 Zofingen 1. Zug 1
 Zwenimmen 3

Wenn ein Jahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- oder Festtag fällt, so wird er gemeinlich den folgenden Tag, oder ein Tag früher abgehalten. — F bedeutet Fahrmarkt, V Viehmarkt und M Messe.

Bern haltet den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt. Hutwyl: der erste Mittwoch im Monat Viehmarkt. Sumiswald: alle Samstag Wochenmarkt, und vom letzten Samstag im Christmonat bis letzten Samstag Herbstmonats alle 14 Tage großer Garn- und Tuchmarkt. Freiburg im Uecht. alle Samstag Wochenmarkt.

Verbesserte May.		☾	Planetenstellung.	Tagesl.	Alter April.
		Lauf.		n. m.	
donstag	1 Philipp Jakob	☿	2 51 *♂♀ ☐ ♀ wind	14 18 19	Gründ. Wern.
freitag	2 Athanasius	☿	3 11 ☿, ☐ ♀, ☿ frisch	14 21 20	Charfr. Herk.
samstag	3 † Erfindung	☿	3 27 *☉ ☿ hell	14 24 21	Muselm
18. Cont.	In Christi Namen bitten,	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 47 m.		Unterg. 7 u. 13 m.
montag	4 Rog. Flor.	☿	3 42 ☐ in d. Erdf. ☿♂	14 27 22	Ostern Casus
dienstag	5 Gotthard	☿	3 56 ☿, ☿ neblicht	14 30 23	Georg
mitwoch	6 Joh. P. L.	☿	4 10 ♀ in ☿ wohl wolk.	14 33 24	Albrecht
donstag	7 Juvenalis	☿	4 26 ☿, ☿ in, hell	14 36 25	Marcus Ev.
freitag	8 Aufahrt Mich.	☿	der ☾ 9. 1. n. ☿ schön	14 39 26	Anacletus
samstag	9 Beatus	☿	geht ☿ was ☉ sch.	14 41 27	Anastasius
	10 Malchus	☿	unter ☿, ☿ lau	14 44 28	Vitalis
19. Cont.	Zegniss des heil. Geistes,	Joh. 15	Sonnenaufg. 4 u. 37 m.		Unterg. 7 u. 23 m.
montag	11 Exau. Luise	☿	10 31 ☿, ☿ du gelind	14 47 29	Quas. Pet. M.
	12 Pancrattus	☿	11 33 ♀ in ☿, ☐ in ☿,	14 49 30	Quirinus
	Anbr. d. Tages 1. 40.		Abschied 10. 20.		Alter May
dienstag	13 Servatius	☿	u. B. ☾ *☉, *♀ warm	14 51 1	Philipp Jak.
mitwoch	14 Epiphanius	☿	1 7 ☿, *♂, ☐♂	14 53 2	Athanasius
donstag	15 Sophia	☿	1 39 *♀ nimmt! wind	14 55 3	† Erfindung
freitag	16 Peregrinus	☿	2 4 ☾ 8. 31. v. ☿ warm	14 58 4	Florian
samstag	17 Aaron	☿	2 25 ☐ ♀, ☐♂ steht trüb	15 0 5	Gotthard
20. Cont.	Sendung des h. Geistes,	Joh. 14	Sonnenaufg. 4 u. 29 m.		Unterg. 7 u. 31 m.
montag	18 Pfingst. Isab.	☿	2 44 ☐☉ Ost Gift	15 2 6	Mis. Joh. P.
dienstag	19 Potentia	☿	3 3 ☿, ☿, ☿	15 4 7	Juvenalis
mitwoch	20 Christina	☿	3 23 ☐ in d. Erdn. nebel	15 6 8	Mich. Ersch.
donstag	21 Fronf. Const.	☿	3 44 ☐ in ☿, im frisch	15 8 9	Beatus
freitag	22 Helena	☿	der ☾ 11. 37. n. ☿	15 10 10	Manuel
samstag	23 Dietrich	☿	steht *♂ schön regen	15 12 11	Luise
	24 Johanna	☿	auf ☿, ☿, ☿ sten gel.	15 14 12	Pancrattus
21. Cont.	Gespräch mit Nicodemus,	Joh. 3	Sonnenaufg. 4 u. 22 m.		Unterg. 7 u. 3 m.
montag	25 Dreif. Urbanus	☿	11 3 ☐☉, ☐ in ☿	15 17 13	Sub. Serv.
dienstag	26 Eleutherus	☿	u. B. ☾ ☿, ☐ ♀ dunkel	15 20 14	Epiphanius
mitwoch	27 Eutropius	☿	0 28 ☐☉ Gar. wind	15 22 15	Sophia
donstag	28 Wilhelm	☿	0 56 ♀ in ☿ ten. *♂	15 24 16	Peregrinus
freitag	29 Fronf. Mar.	☿	1 17 ☿, ☐ ♀ hell	15 26 17	Aaron
samstag	30 Hlob	☿	1 35 ☾ 9. 29. v. ♀ in ☿	15 28 18	Isabella
	31 Petronella	☿	1 50 *♀, ☿ beet. trüb	15 30 19	Potentia

Der Neumond den 8. um 9 Uhr 1 min. Nachm.
bringt heiteres Wetter mit sich.
Das erste Viertel den 16. um 8 Uhr 31 min. Vorm.
ist zu trüben Wolken geneigt.

Der Vollmond den 22. um 11 Uhr 37 min. Nachm.
dürfte Regen bringen.
Das letzte Viertel den 30. um 9 Uhr 29 min.
Vorm. kömmt mit heiterer Luft.

Haus- und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbanus.
Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl geräthen.

Die Zwillinge.



Fahrmärkte im May.

Aarau 28
 Abbevillers 20
 Altdorf 15
 Altkirch 19
 Altbädten 14
 Aopenzell 7
 Aubonne 13
 Badenweiler 26
 Baar 1. Ballstall 12
 Basel 5. Bassecourt 18
 Belfort 5
 Bevaix 28. Berg 1
 Bergheim 1
 Bischoffzell 5. Boll 9
 Boudevilliers 25
 Bremgarten 14
 Brenets 16
 Brevine 21. Brugg 13
 Burgdorf 29
 Büren 7. Büttet 13
 Châlaindon 15
 Chaux-de-fonds 27
 Chur 12
 Cluses 20. Colmar 20
 Cornol 20. Coffoney 29
 Couvet 31. Davos 22
 Dannemarie 20
 Dombresson 19
 Domodossola 24
 Delle 26
 Emmendingen 13
 Eugen 1. Ensisheim 1
 Erlach 14. Erschwyl 12

Escholzmatte 12
 Ettiswyl 20
 Freiburg 3. Frif 5
 Gebwyler 12. Gossau 5
 Glaris 5
 Glovelier 25
 Gottlieben 5
 Grandfontaine 13
 Grindvillard 13
 Grasburg 8
 Grenerz 7
 Giromagny 13
 Hericourt 3
 Hiffingen 12
 Hutwyl 7
 Jferten 20. Glanz 13
 Kaiserstuhl 12
 Kerzers 15. Küblis 30
 Lachen 20
 Langenthal 13
 Lauffon 5
 Lauffenburg 20
 Lausanne 3
 Lenzburg 7. Leuf 1
 Lichtensteig 26
 Lietz 28. Lindau 3
 Luzern 6, 20
 Mafmünster 14
 Marthalen 5
 Mellingen 20
 Müden 21
 Montricher 2
 Mömpelgard 12

Möskirch 20	Schwellbrunn 13
Mariafirch 7	Seewen 14
Mülhausen 20	Seignelegier 5
Münster im E. Luz. 12	Signau 1. Singen 22
Münster im Gregor. 19	Sitten 5, 26
Muri 3. Murten 21.	Solothurn 20
Neubreisach 1	Sonceboz 6
Neuenst. am Bielerf. 27	Sumiswald 9
Neus 1. Niedersept 7	St. Blaise 12
Nods 12. Nozeroy 26	St. Branchier 1
Oberhasli 20	St. Gallen 3
Desch 21. Olten 5	St. Moriz 25
Peterlingen 15	Thann 8. Thone 9
Pfäffikon 1. Pfird 20	Tourtman 2
Pont-de-Martel 20	Thun 14. Tuttlingen 6
Pruntrut 19	Ulm 27. Unterhallau 5
Rauwyl 2, 15	Unterseen 7. Uznach 13
Rapperswyl 21	Vallobes 13
Reconvilier 14	Verrieres 18
Rechesy 25. Renans 10	Villingen 1, 20
Rheinfelden 7	Waldshut 1
Roche 1. Rochefort 2	Wangen 1
Rorschach 15	Weinfelden 7
Roggenburg 19	W. flisburg 9 Willisau 5
Ruffach 20	Winterthur 1
Sarnen 16	Wolfach 14
Schaffhausen 20	Wyl im Thurgau 6, 27
Schliengen 26	Zofingen 20. Zug 20
Schwarzenburg 8	Zürich 1. Zurzach 17, 26

Zu Unterseen wird am ersten Freitag in jedem Monat des Jahrs ein Vieh- und Monatsmarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt.

Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.

Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstage.

Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstage.

Zürich alle Freitag. Lachen am Zürichsee alle Dienstag. Uznach alle Samstag.

Im Locle wird alle Samstag im Jenner, Hornung, Merz und April ein Pferdmarkt gehalten.

Langnau im Emmenthal, hält alle Freitage Wochenmarkt.

**

Verbesselter Brachmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter May.
22.	Reiche Mann und Lazarus	Luc. 16	Sonnenaufg. 4 u. 15 m.			Unterg. 7 u. 45 m.
Sont.	1 1. Nicomedes	2 4	☾ Ap. ☿, ☐ ♀	15 32 20	Cant.	Ehr.
montag	2 Marcellinus	2 17	☿ ☐ ♀, ☐ ♀, ☿ ☿	15 34 21	Constans	
dienstag	3 Erasmus	2 32	☿ ☿, * ☐ wind	15 35 22	Helena	
mitwoch	4 Eduard	2 49	* ♀, ☐ ☿ dunkel	15 36 23	Dieterich	
donstag	5 Bonifacius	3 11	☿ ☿, ☿ ☿ trüb	15 38 24	Johanna	
freitag	6 Henriette	3 39	* ☿ ♀, * ☿ warm	15 39 25	Urbanus	
samstag	7 Rupert	der ☾	☾ 10. 31. v. unf. ☐	15 40 26	Eleutherus	
23.	Vom großen Abendmahl	Luc. 14	Sonnenaufg. 4 u. 10 m.			Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	8 2. Medardus	geht	☾ in ☐, ☐ ☿ trüb	15 41 27	Rog.	Eutrop.
montag	9 Josias	unter	☿ ☿, ☐ ☐ regen	15 41 28	Wilhelm	
dienstag	10 Emmerich	11 8	☿ in ☐, * ☿	15 42 29	Maximilian	
mitwoch	11 Barnabas	11 43	☿ Dir. * ☿ trüb	15 42 30	Hiob	
donstag	12 Basilides	u. B.	☐ ☿ ♀, * ☐, ☐ ☿	15 43 31	Ausfahrt	Pet.
	Anbr. d. Tages 1. 6.		Abschied 10. 54.		Alt. Brachmonat.	
freitag	13 Eliseus	0 32	* ♀, ☐ ☿ warm	15 43	1 Nicomedes	
samstag	14 Rufinus	0 52	☾ 1. 47. n. ☐ ☿, * ♀	15 44	2 Marcellin	
24.	Vom verlorenen Schaaf	Luc. 15	Sonnenaufg. 4 u. 8 m.			Unterg. 7 u. 52 m.
Sont.	15 3. Vitus Modest	1 9	☿ ☿, ☐ ♀ neblicht	15 44	3 Exau.	Eras.
montag	16 Justinus	1 27	☾ in d. Erdn. ☐ ☐	15 45	4 Eduard	
dienstag	17 Julie	1 47	☿ ☿, ☐ ☿ heiß	15 45	5 Bonifacius	
mitwoch	18 Arnold	2 10	☿ in ☐, ☐ ☿ donner	15 46	6 Henriette	
donstag	19 Gervasius	2 41	* ☿, ☐ ☿ wind	15 46	7 Rupert	
freitag	20 Abigael	3 19	☐ ☐ ☿ unf. ☐	15 47	8 Medardus	
samstag	21 Albinus	der ☾	☾ 8. 53 n. ☐ ☐ 1. ☐	15 47	9 Josias	
25.	Vom Balken und Splitter	Luc. 6	Sonnenaufg. 4 u. 7 m.			Unterg. 7 u. 53 m.
Sont.	22 4. 10t. Ritter	steht	* ☿ ♀, ☐ in ☐	15 47	10 Pfingst.	Em.
montag	23 Basilus	auf	☾ ☐ ☿, ☐ ☿, ☐ ☿	15 46	11 Barnabas	
dienstag	24 Joh. Täufer	10 57	☿ ☿, ☐ in ☐ hell	15 46	12 Basilides	
mitwoch	25 Eberhard	11 20	☐ ☿, ☐ ☿ wind	15 45	13 Fronk.	Ells.
donstag	26 Joh. Paul	11 40	☐ ☐ ☿, ☐ ☐ regen	15 45	14 Rufinus	
freitag	27 7 Schläfer	u. B.	☿ ☿, ☐ in ☐ heiß	15 44	15 Vitus Modest.	
samstag	28 Benjamin	0 10	☐ in ☐, ☐ ☿, * ☿	15 44	16 Justinus	
26.	Von Petri Verurung	Luc. 5	Sonnenaufg. 4 u. 9 m.			Unterg. 7 u. 51 m.
Sont.	29 5. Peter Paul	0 24	☾ 2. 26 v. ☐ in d. Erdf.	15 43	17 Dreif.	Julia
montag	30 Pauli Ged.	0 38	* ☿ ☿, ☐ ☿ donner	15 42	18 Arnold	

Der Neumond den 7. um 10. Uhr 31 min. Vorm.
verursacht eine unsichtbare Sonnenfinsterniß
und erzeuget Gewölk.

Das erste Viertel den 14. um 1 Uhr 47 min.
Nachm. bringt Regenwolken mit sich.

Der Vollmond den 21. um 8 Uhr 53 min. Nachm.
leidet eine unsichtbare Verfinsternung u. neigt
sich zu schönem Wetter.

Das letzte Viertel den 29. um 2 Uhr 26 min.
Vorm. bewirkt Ungewitter.

Haus- und Bauernregeln im Brachmonat. (Juni.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, so giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen so ist alle Tag gut Alderlaffen.

Der Krebs.



verengenden Buchten, wo die große Wassermasse mit Gewalt einströmt, können die Fluthen oft eine große Höhe erreichen. An den Küsten von Portugal beträgt sie 11 bis 12 Fuß, an den spanischen Küsten des atlantischen Meeres 10 bis 15 Fuß, an den französischen 15 bis 20 Fuß, an der Küste der Picardie 15 und 18 Fuß, an der flandrischen 18, an der holländischen, außerhalb des Fegels 20, an der nördlichen Küste von Bretagne 25 bis 30, in Havre über 30, eben so viel an der Mündung des Indus bei St. Malo, und im Kanal von Bristol 45 und 50 Fuß, also über 8 Klaftern, in den Springfluthen, welches die größten bekannten Fluthen sind. Die Fluthen sind ferner ausgezeichnet hoch an den malaisischen Küsten, in der Meerenge Sunda, im rothen Meere, an der Mündung des St. Lorenzo-Ausses, längs den Küsten von China und Japan, bei Panama und im bengalischen Meerbusen.

Das Thiergefecht.

Die größte Menagerie (lies Menascherie) oder Viehhoof-Thiergarten von reisenden und außer-europäischen Thieren, befindet sich gegenwärtig zu Boston. Der Unternehmer heißt Albert Gritti aus Verona, und zeigt gegenwärtig 38 Löwen, 116 Tiger, 86 Leoparden, 16 Elephanten, 34 Kamele, 14 Giraffen, 1800 Affen, mehrere tausend Papageyen und Kakadus, viele hundert Colibris etc. Die Sache klingt unwahrscheinlich im Vergleiche mit den Menagerien in Europa; wer aber weiß,

Fahrmärkte im Brachmonat.

Narburg 24	Noirmont 1
Alorf 5	Nördlingen 1
Belfort 2	Densigen 30
Bendorf 29	Pontarlier 28
Biel 5	Bruntut 16
Bischofszell 5	N Ravensburg 15
Boudry 3	Roll 27
Brugg 17	Romainmotier 20
Büren 25	Romont 17
Colmar 5	Rotvyl 24
Courchapoiz 15	Rüe 5
Courtemaiche 9	Salez 24
Delle 23	Sempach 2
Delsberg 25	Sidwald 5
Echallens 17	Sissach 25
Ensisheim 8	Sitten 7
Estavayer 4	Speichingen 13
Feldkirch 24	St. Aubin 9
Givomagny 10	St. Claude 8
Grandson 26	St. Croix 12
Haslach 30	St. Immer 9
Kölnen 25	Strasbourg 25
Laufen 9	Stüblingen 2
Leuf 24	Sulz 4
Loche 10	Sursee 23
Lütch 19	Thone 7
Martinach 10	Travers 15
Mömpelgard 9	Tuttligen 24
Monthei 4	Ulm 15
Morse 25	Uzen 24
Mottier-Travers 24	Vallangin 2
Neubreisach 24	Vielmergen 22
Niedersepf 4	Zürich 5

Haus- und Bauernregeln im Heumonath. (Julius.)

Wenn die Aneisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so verimuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löwe.



daß Herr Gritti den größten Handel mit wilden Thieren nach andern Welttheilen treibt, dem werden diese Angaben nicht fabelhaft vorkommen. Das Merkwürdigste ist, daß er, wenn es gefordert und bezahlt wird, ein Paar Thiere in einer Heze Preis giebt. So hezte er im Oktober 1831 auf Verlangen einer Gesellschaft reicher Kaufleute einen Löwen, einen Tiger, zwei Leoparden, einen Elephanten in einem Circus zu gleicher Zeit mit zweihundert Hunden. Der Tiger allein blieb Sieger. Im Kampfe gieng alles so blutig her, daß sich die wilden Thiere unter einander aufrieben. Die Leoparden sprangen an den Elephanten hinauf, und rissen ihm den Rüssel ab, daß dieser in 6 Stunden an einer heftigen Verblutung endete. Der Löwe und der Tiger kamen dergestalt in Hader, daß die Hunde nur leichtes Spiel hatten, den Löwen fürchterlich zuzurichten. Mittlerweile wurden auch die Leoparden mit einander unheimlich, und zerfleischten sich ganz schrecklich. Der einzige Tiger, wie gesagt, war glücklich; er hatte den Rücken frei, und außer einigen Verletzungen an der Brust, geschah ihm nicht das Geringste. Während der Heze blieben 117 Hunde, Laas darauf starben noch 74 Hunde, und die Leoparden. Der Löwe wurde geheilt.

Da vielleicht noch viele Leser dieses Thiergefechts keine nähere Kenntniß von den darin angezeigten Thieren besitzen, so wollen wir in gedrängter Kürze eine getreue Beschreibung derselben nachfolgen lassen.

Fahrmärkte im Heumonath.

Aarau 2	Meienberg 4
Arberg 2	Milden 2
Arwangen 17	Mömpelgard 7
Ablentschen 18	München 25
Altirch 25	Münster i. Luzern 22
Augsburg 4	Muri 2
Beaucaire 22	Neuenburg 2
Belfort 7	Neus 3
Bellegarde 28	Nidau 15
Bischoffzell 24	Nozeron 7
Boll 31	Ofingen 7
Brevine 9	Oensingen 7
Buttes 15	Olten 7
Cluses 28	Orben 14
Chiavenna 15	Petterlingen 3
Cossenen 10	Pfirdt 15
Davos 6	Pforzheim 4
Delle 21	Pruntrut 21
Dellsparg 23	Rheinegg 30
Durlach 25	Romont 8
Erschwil 21	Rüe 23
Fenerthalen 1	Saanen 4
Gais 28	Schleitheim 7
Gelterkinden 9	Seignelegier 21
Girromagny 8	Sempach 9
Heidelberg 21	St. Annaberg 25
Hericourt 17	St. Claude 7
Herzogenbuchsee 2	St. Gall 22
Ilanz 27	St. Moritz 8
Joachimsthal 15	Thann 1
Kaisersberg 15	Thonon 2
Klingnau 2	Ueberlingen 4
Langnau 16	Vivis 29
Lasarraz 1	Waldenburg 21
Lucens 4	Waldshut 25
Mainz 25	Willisau 7
Memmingen 5	Würzburg 8

Verbesserter Augstmonat.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagel. st. m.	Alter Neumonat
freitag	1 Petri Kettenf.		0 44 ☐ ♀ wind	14 47 20	Otto, Hartm.
samstag	2 Port. Mos.		1 34 ☐ ♀, ☐ trüb	14 44 21	Eleva
31. Sont.	Jesus weint über Jerusalem	Lue. 19	Sonnenaufg. 4 u. 40 m.		Unterg. 7 u. 20 m.
montag	3 10. Stef. Erfind.		2 39 ☐ ♂, * ♀ warm	14 41 22	5. Mar. Wlad.
dienstag	4 Justus		3 56 ☐ ♂, * ♀, * ♀	14 39 23	Apostonta
mitwoch	5 Oswald		der ☐ 7. 2. v. ♂ ♀ unster	14 36 24	Christina
donstag	6 Sixtus		geht ☐ ♀, ☐ ♂ regen	14 33 25	Jakob Christ.
freitag	7 Ufra, Don.		unter ☐ d. Erdn. donner	14 30 26	Anna
samstag	8 Reinhard		9 22 ☐ ♂, ♂ ♀ heiß	14 27 27	Martha
	9 Lea, Albertine		9 40 * ☐, ♂ ♀, ☐ ♀	14 24 28	Pantaleon
32. Sont.	Pharisäer und Zöllner,	Lue. 18	Sonnenaufg. 4 u. 50 m.		Unterg. 7 u. 10 m.
montag	10 11. Laurentius		9 58 ☐ ♂, * ♀ wind	14 21 29	6. Beatrice
dienstag	11 Gottlieb		10 19 ☐ ♂, n. * ♀ ♀	14 18 30	Jacobe
	12 Clara		10 44 * ♀, ♂ ♀, * ♀	14 15 31	Germanus
mitwoch	Anbr. d. Tags 2. 50.		Abschied 9. 10.		Alt. Augstmonat.
donstag	13 Hippolytus		11 16 ☐ ♂, * ♀, ♂ ♀	14 13	1 Petri Kettenf.
freitag	14 Samuel		11 56 ☐ ♂, ☐ ♂ nebligt	14 11	2 Port. Mos.
samstag	15 Maria Himmelf.		u. B. ☐ ♂, ☐ ♀	14 9	3 Stef. Erfind.
	16 Joh. Rochus		1 50 ☐ ♂, ☐ ♂ heiß	14 6	4 Justus
33. Sont.	Vom Tauben u. Stummen,	Mar. 7	Sonnenaufg. 4 u. 59 m.		Unterg. 7 u. 1 m.
montag	17 12. Berchtold		2 59 ☐ ♂, ☐ ♀, ♂ ♀	14 3	5 7. Oswald
dienstag	18 Gottwald		4 11 ☐ ♂, ☐ ♂ unster	13 59	6 Sixtus
mitwoch	19 Sebaldus		der ☐ 8. 39. v. * ♀ ♀	13 56	7 Ufra, Don.
donstag	20 Bernhard		steht ☐ ♀, ☐ ♀ regen	13 52	8 Reinhard
freitag	21 Privatius		auf ☐ ♀, ☐ ♂ dunkel	13 48	9 Lea, Albert.
samstag	22 Scipio		8 36 ☐ ♂, ☐ ♂ trüb	13 45	10 Laurentius
	23 Zachäus		8 50 ☐ ♂, ☐ ♂	13 42	11 Gottlieb
34. Sont.	Barmherziger Samariter,	Lue. 10	Sonnenaufg. 5 u. 11 m.		Unterg. 6 u. 49 m.
montag	24 13. Barthol.		9 4 ☐ d. Erdf. ☐ ♂ 13 39	12	8. Clara
dienstag	25 Ludwig		9 20 ☐ ♀, ☐ ♂ heiß	13 36	13 Hippolytus
mitwoch	26 Genesius		9 40 ☐ ♂, ☐ ♂ wind	13 33	14 Samuel
donstag	27 Hundst. Ende		10 4 ☐ ♂, ☐ ♂ schön	13 30	15 Mar. Himmelf.
freitag	28 Augustinus		10 37 ☐ ♂, ☐ ♂, ☐ ♀, * ♀	13 27	16 Joh. Rochus
samstag	29 Joh. Enthpt.		11 20 ☐ ♂, ☐ ♂ hell	13 23	17 Berchtold
	30 Feltr Adolf		u. B. ☐ ♂, * ☐ trüb	13 19	18 Gottwald
35. Sont.	Von 10 Aussätzigen,	Lue. 17	Sonnenaufg. 5 u. 22 m.		Unterg. 6 u. 38 m.
	31 14. Rebecca		1 28 ☐ ♀, ☐ ♂ regen	13 16	19 2. Sebaldus
Der Neumond den 5. um 7 Uhr 2 min. Vorm.			Der Vollmond den 19. um 8 Uhr 39 min. Vorm.		
dürfte Regen bringen.			neigt sich zu Regenwetter.		
Das erste Viertel den 11. um 10 Uhr 40 min.			Das letzte Viertel den 27. um 0 Uhr 17 min. Nachm.		
Nachm. bewirkt trübes Gewölk.			ist für schöne Witterung günstig.		

Haus- und Bauernregeln im Augustmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauern, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Der Löwe, dieses ungeheuer starke und reisende Thier ist in Afrika zu Hause, hat röthlich braune Haare, einen dicken Kapenkopf, einen Schnurrbart um das Maul, und eine gespaltene Oberleiste, frisst nichts als Fleisch, und am liebsten Kameel- und Affenfleisch, wirft jährlich höchstens vier Junge, und erreicht ein Alter von 25 à 30 Jahren. Die Neger und Mohren fangen ihn jung und alt.

Mit Lebensgefahr schleichen sie sich zu den Wohnungen der Löwinen, wenn sie auf den Raub ausgegangen sind, nehmen ihnen ihre Jungen weg, und ziehen sie in ihren Hütten bei ihrem andern Vieh groß, oder schlachten und essen sie sogleich auf. Die alten Löwen hingegen schießen sie todt, oder fangen sie lebendig, in Fallgruben, die sie mit Rohr oder anderem Holzwerk leicht überdeckt, und entweder ein Lamm darein gesperrt, oder darüber her fest gebunden haben. Kommt nun der Löwe, so stürzt er sich in die Grube, und ist gefangen. Jetzt schämt er sich entsetzlich, ist ganz stille: läßt sich gefangen nehmen, eine Kette anlegen, einen Maulkorb aufsetzen, und von einem Kinde gelassen wegführen. Das Löwenfleisch isst man, und die Felle gebrauchen die Neger zu Mänteln und Bettdecken, und sonst noch zu allerhand Dingen. Ehemals waren auch die Löwenhäute die gewöhnlichsten Mäntel der Helden. Sogar die alten Römer spannten die Löwen, statt den Pferden an ihre Wagen, und ließen sich darin fortziehen. Der berühmte Römer Markus Antonius fuhr oft mit vier Löwen aus. Auch bei ihren Schauspielen tödten die alten Römer viele Löwen.

Jahrmärkte im Augustmonat.

Altstätten 18	Mömpelgard 11
Appenzell 27	Montreux 27
Arau 6	Münster im Greg. 24
Belfort 4	Münster im Greg. 3
Besangon 23	Murten 20
Biel 12	Muththal 11
Bremgarten 18	Neubreisach 24
Brieg 15	Neuenst. am Bielerf. 26
Brugg 13	Noirmont 5
Cossoney 28	Nozeron 1
Courrendlin 11	Ormont 25
Dannemarie 26	Pullendorf 25
Davos 27	Puntrut 11
Delle 18	Rapperswyl 20
Diengen 24	Regensberg 18
Diessenhofen 11	Reichensee 10
Einsiedlen 25	Renan 1
Engen 24	Rheinfelden 27
Ensisheim 24	Romont 19
Eschholzmat 25	Rüe 28. Ruffach 16
Erlach 13	Sarnen 16
Feuerthalen 18	Schaffhausen 24
Fischbach 10	Schwarzenberg 9
Frif 11. Flüeli 16	Schwellbrunn 26
Genf 24. Gex 1	Singen 28
Giromagn 12	Solothurn 5
Glarus 12	St. Immer 20
Glis 14. Grabs 18	St. Ursanne 18
Hauptwyl 25	St. Wolfgang 23
Huttwyl 6	Sursee 25
Jns 27	Thuningen 24
Jessenheim 13	Tschuggnau 26
Landeron 11	Ueberlingen 27
Landsers 16	Unterballau 11
Landsbut 24	Urnäsch 11
Lauingen 24	Wallangin 16
Les Bois 25	Wangen 7
Liechstall 13	Wattwyl 13
Lignieres 23. Lion 4	Willisau 10
Malters 18	Wolfach 6
Maslmünster 11	Zofingen 24
Mellingen 11	Zurzach 23
Mels 28. Milden 27	Zweismün 27

Verbessertter Herbstmonat.		☾	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Augstm.
montag	1 Verena Egid.	☾	2 49	△♂, *♂ schon	13 13 20 Bernhard
dienstag	2 Absolon	☾	4 17	*♂, *♀ warm	13 10 21 Privatus
mitwoch	3 Theodosius	☾	der ☾	● 3. 24. n. ☐☉♀	13 7 22 Scipio
donstag	4 Esther	☾	geht	♀ in ☾, ☾ Per.	13 3 23 Zachäus
freitag	5 Hercules	☾	unter	♂♂, △♀ unster	12 59 24 Barthol.
samstag	6 Magnus	☾	8 8	△♂, ♂♀ wind	12 56 25 Ludwig
36.	Vom ungerechten Mammon,	Mat 16	Sonnenaufg. 5 u. 34 m.		Unterg. 6 u. 26 m.
Sont.	7 15. Regina	☾	8 22	*☉, *♀ schön	12 52 26 10. Genesius
montag	8 Mar. Geburt	☾	8 46	☾, ☾ nebel	12 48 27 Rufinus
dienstag	9 Ulhard	☾	9 15	♀ in ☾, *♂, ♂♀	12 45 28 Augustinus
mitwoch	10 Gorganius	☾	9 53	☾ 6. 1. v. △♀♀	12 42 29 Joh. Enthpt.
donstag	11 Felix Regula	☾	10 42	*♀, ☉ kühl	12 38 30 Felix Adolf
freitag	12 Tobias	☾	11 41	☾☉, △☉, ☐♂	12 34 31 Rebecca
	Unbr. des Tags 3.	45.		Abschied 8. 15.	Alter Herbstm.
samstag	13 Hector	☾	u. v.	☐♀, ☾☾ dunkel	12 32 1 Verena, Egid.
37.	Vom Todten zu Nain,	Luc. 7	Sonnenaufg. 5 u. 46 m.		Unterg. 6 u. 14 m.
Sont.	14 16. † Erhöhung	☾	1 59	☾, △♂ nebel	12 28 2 11. Absolon
montag	15 Nicodemus	☾	3 11	☾, △♂, ☾ schön	12 25 3 Theodosius
dienstag	16 Cornelius	☾	4 22	☐☉♀, ☉schein	12 22 4 Esther
mitwoch	17 Fronf. Lamb.	☾	der ☾	● 11. 55. n. ♀ in ☾	12 18 5 Hercules
donstag	18 Rosamunda	☾	steht	☐♂, ☉ nebel	12 14 6 Magnus
freitag	19 Januarius	☾	auf	☾ in der Erdf. ♂♂	12 11 7 Regina
samstag	20 Ananias	☾	7 10	♀ in ☾, ☉schein	12 8 8 Mar. Geburt
38.	Vom Wassertrüben,	Luc. 14	Sonnenaufg. 5 u. 58 m.		Unterg. 6 u. 2 m.
Sont.	21 17. Matth. Ev.	☾	7 25	☾, *♂, ☾ wind	12 5 9 12. Ulhard
montag	22 Mauritius	☾	7 43	☐☉♀, ♂♀ wind	12 2 10 Alfred
dienstag	23 Lin. Thecla	☾	8 5	☉ in ☾, ☉ u. n. gl.	12 0 11 Felix Reg.
mitwoch	24 Robert	☾	8 33	☾, △♂, ♂♀	11 57 12 Tobias
donstag	25 Cleophas	☾	9 11	☾, ☉ trüb	11 53 13 Hector
freitag	26 Cyprian	☾	10 1	☾ 3. 47. v. ☾ in ☉	11 49 14 † Erhöhung
samstag	27 Cosmus Dan.	☾	11 4	☾ △♀, ☉ hell	11 46 15 Nicodemus
39.	Vornehmstes Gebot,	Mat 22	Sonnenaufg. 6 u. 9 m.		Unterg. 5 u. 51 m.
Sont.	28 18. Wencesl.	☾	u. v.	☐☉♀, warm	11 43 16 13. Cornelius
montag	29 Michael	☾	1 43	*♂, *♀, ☐♀	11 39 17 Lambert
dienstag	30 Ursus Hieron.	☾	3 11	*♂, ☉ frisch	11 36 18 Rosamunda

Der Neumond den 3. um 3 Uhr 24 min. Nachm.
läßt sich zu unsterer Witterung an.
Das erste Viertel den 10. um 6 Uhr 1 min. Vorm.
verursacht kühles Wetter.

Der Vollmond den 17. um 11 Uhr 55 min. Nachm.
stellt sich mit Wärme ein.
Das letzte Viertel den 26. um 3 Uhr 47 min. Vorm.
verspricht heitere Tage.

Haus- und Bauernregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiffet, so viele Reiffen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Jahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi 19, 29
 Altkirch 29
 Anders 16
 Auborne 9
 Appenzell 29
 Arberg 17
 Augsburg 29
 Belfort 1
 Bellegarde 22
 Bern 2, 30 Beg 25
 Biberach 30. Biel 18
 Bischofszell 1. Boll 9
 Bonaduz 29
 Bozen 8
 Breslau 8
 Brevine 17
 Chaux-de-fond 9
 Chaudon 2
 Closters 26
 Cluses 14
 Coiffrane 15
 Colmar 17. Cornol 16
 Courtlary 24
 Dagmersellen 8
 Davos 10
 Delsberg 24
 Dengen 21. Delle 15
 Donätschingen 8
 Dornbiegen 22
 Echallens 29
 Ec 16, 23

Engelberg 14
 Erlsbach 9
 Erlinsbach 9
 Ermensee 1
 Erzingen 21
 Estravayr 3
 Etismyl 2
 Feldkirch 29
 Frankfurt 8
 Freiburg im Brig. 21
 Freiburg im Uecht. 15
 Fridingen 21
 Frutigen 5
 Gexis 15
 Gromagny 9
 Glarus 25
 Glovelier 15
 Grandvillard 9
 Grandfontaine 9
 Grauburg 25
 Greyerz 29. Gsteig 25
 Haslach 24
 Hundwyl 2
 Jenaz 18
 Jerten 2. Jlanz 29
 Jfenheim 6, 7
 Kerzerz 25. Kolliken 19
 Konstanz 9
 Langenbruck 24
 Langenthal 16
 Langnau 17

Langweiss 13
 Lauffenburg 29
 Lenzburg 25. Leut 29
 Lausanne 12
 Malleren 28
 Mariakirch 4. Mels 26
 Meienberg 29
 Montfaucon 15
 Montbei 10
 Morsee 3
 Motier-Travers 9
 Mülhausen 14
 Mömpelgard 8
 Münster 22
 Muththal 11
 Neubreisach 29
 Neunkirch 22
 Neus 25
 Niedersept 3
 Nods 26
 Nozeroy 22
 Nürnberg 1
 Oberhasli 24
 Denzingen 15
 Desch 17. Osten 1
 Vetterlingen 18
 Pfirdt 9. Plafeyen 10
 Pont-de-Martel 2
 Bruntrut 15
 Ragaz 29
 Rankwyl 28
 Napolschweiler 8
 Ravensburg 15
 Reconvellier 1
 Rechesy 24
 Reichenbach 23
 Reichensee 14
 Rheinau 22
 Rheinegg 21
 Rheinwald 17
 Rothwyl 14
 Rue 24. Ruffach 9
 Salez 29. Sargans 29
 Savien 29
 Schächengrund 26

Schiers 29
 Schinznacht 18
 Schöftland 17
 Schwarzenberg 18
 Schwarzenburg 25
 Seftingen 14
 Sidwald 18
 Siebnen 26
 Simpillen 28
 Solothurn 9
 Sonthofen 14
 Spetzer 15
 Spiringen 25
 Speichingen 8
 Staufen 1, 28
 Steg 28
 Steinen 22
 Steinsberg 22
 St. Blaise 29
 St. Branchier 20
 St. Cergue 20
 St. Johann 30
 Sulz 24
 Sumiswald 26
 Sursee 1
 Thann 8
 Thalingen 14
 Thone 23
 Thonon 3, 18
 Thun 24
 Tuttligen 2
 Unterseen 19
 Ursern 29
 Valangin 21
 Verrierse 16
 Villigen 21
 Wallenstadt 29
 Wegenstetten 15
 Wislisburg 12
 Wildhaus 9
 Wohlhausen 15
 Wyl 22
 Zürich 11
 Zurzach 1

Verbesserter Weinmonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Herbstm.
mitwoch	1 Remigius	4 40	☐♂ Wer ☿	11 32 19	Grf. Januarius
donstag	2 Leodegarius	der ☾	● 11.45 n. Cl.d.Erdn.	11 29 20	Ananias
freitag	3 Lucretia	geht	♂♂ heute ♂♀ hell	11 26 21	Matth. Evang.
samstag	4 Franziskus	unter	△♂, ⊕☿ windig	11 23 22	Mauritius
40.	Vom Sichtbrüchigen,	Mat. 9	Sonnenaufg. 6 u. 21 m.		Unterg. 5 u. 39 m.
Sont.	5 19. Aramanda	6 46	♂ Dir. △☉♂	11 19 23	14. Linn. Tecla
montag	6 Angela	7 13	♂♂, prangt ♂♀	11 15 24	Robert
dienstag	7 Juditha	7 48	♀ ind. ♀, *☉, *♂	11 12 25	Eleophas
mitwoch	8 Amalia	8 35	♀ ind. ☿, ☿ im ☉	11 8 26	Cyprian
donstag	9 Dionysius	9 32	☾ 5.7. n. mit trüb	11 4 27	Cosm. Dam.
freitag	10 Gedeon	10 38	☾ ☿ ☿ ☿ Glückes.	11 1 28	Wenceslaus
samstag	11 Burkhard	11 49	△♂, △♂, *♀	10 57 29	Michael
41.	Königliche Hochzeit,	Mat. 22	Sonnenaufg. 6 u. 34 m.		Unterg. 5 u. 26 m.
Sont.	12 20. Jonathan	U. B.	△☉, ☿☿ reifen	10 54 30	15. Urf. Sir.
	Anbr. des Tags 4. 41.		Abchied 7. 19.		Alter Weinmon.
montag	13 Colmarus	2 11	☐♀ gaben, hell	10 51 1	Remigius
dienstag	14 Calixtus	3 21	☿☿, ☐♂ ☉sch.	10 48 2	Leodegarius
mitwoch	15 Theresia	4 30	☐☿ ☿ Liegt	10 45 3	Lucretia
donstag	16 Gallus	5 38	♂♂, *♂, ☐♀	10 43 4	Franziskus
freitag	17 Lucina	der ☾	● 5.14.n. Cl.d.Erdf.	10 40 5	Aramanda
samstag	18 Lukas Ev.	steht	♂♀♀, △♂♀ reg.	10 37 6	Angela
42.	Des Königs Eohn,	Joh. 4	Sonnenaufg. 6 u. 44 m.		Unterg. 5 u. 16 m.
Sont.	19 21. Ferdinand	auf	☿☿, *♂, ♂♀	10 33 7	16. Juditha
montag	20 Wendelin	6 9	☿☿, ☐♂♂ wind	10 30 8	Amalia
dienstag	21 Ursula	6 34	♂♂ morgen gel.	10 27 9	Dionysius
mitwoch	22 Columbus	7 8	☿ im ☉ in △☉	10 24 10	Gedeon
donstag	23 Severus	7 52	☉ ind. dem schön	10 21 11	Burkhard
freitag	24 Salomea	8 49	☾ ☿☿ ☐♂ wind	10 18 12	Jonathan
samstag	25 Crispinus	9 58	☾ 5.16.n. Staub	10 14 13	Colmarus
43.	Des Königs Rechnung,	Mat. 18	Sonnenaufg. 6 u. 56 m.		Unterg. 5 u. 4 m.
Sont.	26 22. Amandus	11 16	*♂, *♂ hell	10 10 14	17. Calixtus
montag	27 Sabina	U. B.	☐♀, ☿ be kühl	10 6 15	Theresia
dienstag	28 Simon Jud.	2 6	*☉, ☐♂ ☉sch.	10 2 16	Gallus
mitwoch	29 Narcissus	3 34	☐♀ graben. *♀	9 58 17	Lucina
donstag	30 Theonestus	5 3	☿☿, ♀ ind. ♂♂	9 54 18	Lukas Ev.
freitag	31 Wolfgang	6 34	☿ in d. Erdn. ☐♂	9 51 19	Ferdinand
Der Neumond den 2. um 11 Uhr 45 min. Nachm.			Der Vollmond den 17. um 5 Uhr 14 min. Nachm.		
beitert die Luft auf.			dürfte Regen verursachen.		
Das erste Viertel den 9. um 5 Uhr 7 min. Nachm.			Das letzte Viertel den 25. um 5 Uhr 16 min. Nachm.		
bewirkt kühle Witterung.			will die Luft aufheitern.		

Haus- und Bauernregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viel Eichen und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafe des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Fahrmärkte im Weinmonat.

Aegeri 12. Adelsboden 7	Eschholzmat 20	Lasagne 14	Mötschmund 10
Aelen 29. Albenf 27	Estavayer 22	Lauffenburg 28	Mie 22. Müswyl 6
Altdorf 9. Appenzel 22	Fischingen 2	Lauffon 20	Saanen 31. Sarnen 17
Aarau 15	Frauenfeld 20	Lauis 6. Leipzig 5	Schwellenberg 1
Arburg 16. Aeth 27	Frutigen 21	Leuf 10. Leuf 13, 28	Schüpfbheim 7
Arwangen 30	Gais 6	Lichtensteig 13	Schwarzenburg 30
Bauma 3. Belfort 6	Gelterkinden 1	Liechthal 22	Schwellbrunn 31
Bern 21. Bezau 23	Giromagny 14	Lottstätt 20	Schwyz 16
Boll 16. Bregenz 17	Glarus 10, 27	Loe 21. Lucens 3	Seevin 8. Seewis 16
Brevine 22. Briez 16	Gossau 6. Grabsburg 30	Luzern 3, 14	Seignelegier 6
Brugg 21. Büsch 22	Grenerz 22	Martinach 21	Sempach 28
Büttes 7. Büren 29	Griessen 28	Maschinen 6	Seon 29. Sidwald 23
Burgdorf 22	Grüningen 21	Menzingen 20	Sigau 16. Sitten 25
Blüdenz 2, 16	Grüsch 11	Mettmenstetten 23	Solothurn 21
Chatel St. Denis 27	Habsheim 28	Milden 22	Sonceboz 1
Chaug-de-fonds 28	Heiden 8	Möringen 27	Sonthofen 15
Chur 2. Elises 18	Hericourt 30	Mörrel 15	St. Croix 2
Courrendlin 27	Herisan 13	Mosnang 15	St. Gallen 18
Dachsfelden 27	Hiffingen 13	Monthei 8	St. Johann 16
Dannemarie 21	Hunowyl 30	Montrichez 10	St. Peter 24
Delle 13. Disens 1	Huttwyl 15	Mömpelgard 6	St. Ursanne 27
Domodossola 1	Kaltbrunn 9	Motier-Travers 28	Staufen 23
Dornach 25	Kaisersberg 6	Münster im Luz. 21	Stein am Rhein 22
Dornbirn 6, 20	Knonau 6	Münster im Grenz. 16	Stillingen 6
Durlach 16	Krummenau 23	Münz 13	Thengen 27. Thengen 28
Einsiedlen 6. Elgg 1	Kulm 31	Neustadt 28. Nydau 28	Tramelan 10
Emmendingen 21	Kyburg 23	Oberems 23	Travers 9. Trogen 13
Entlibuch 29	Lachen 7. La Tour 6	Oberhasli 23	Ueberlingen 22
Ernenbach 14	Landeron 30	Ober-Tremmlingen 14	Unterballau 20
Erschwyl 6	Laroche 20	Desch 17. Olten 20	Unterseen 8, 31
		Orben 6	Urnäsen 14
		Ortenstein 24	Uznach 18
		Peist 20. Pfird 21	Verrieres 14
		Plafenen 15	Waldenburg 13
		Pruntrut 20	Waldshut 16
		Puschelav 6. Rages 20	Wangen 2
		Raufwyl 16, 29	Wattenwyl 1
		Rapperswyl 8	Wiblisbach 28
		Regensberg 21	Willisan 20
		Reichenbach 28	Winterthur 9
		Reinach 9. Roche 20	Wolfach 15
		Rocheort 31	Zell 22. Zizers 18
		Roggel 1	Zofingen 1. Zug 21
		Romont 14	Zweissimmen 23

Verbesserte Wintermonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Welmonat.
samstag	1	Alle Heiligen	der C	8. 56. v.	kalt	9 48 20 Wendelin
44.		Vom Zinsgroschen,	Mat. 22	Sonnenaufg. 7 u. 3 m.		Unterg. 4 u. 57 m.
Sont.	2	23. Alle Seelen	geht	△♂, ⊕♂ hell	9 45 21	18. Ursula
montag	3	Theophilus	unter	*♂, ♀♂ wind	9 42 22	Columbus
dienstag	4	Sigmund	6 23	♂, ♀ frost	9 39 23	Severus
mitwoch	5	Malachias	7 17	♂ in ♀, *⊕ duff	9 36 24	Salomea
donstag	6	Leonhard	8 22	♂, ♀, ⊕♂ hell	9 33 25	Crispinus
freitag	7	Florentin	9 34	△♂, *♂ kalt	9 30 26	Amandus
samstag	8	Claudius	10 48	♂ 7. 18. v. △♂ wind	9 27 27	Sabina
45.		D. 8 Obersten Tochter,	Mat. 9	Sonnenaufg. 7 u. 18 m.		Unterg. 4 u. 42 m.
Sont.	9	24. Theodor	11 59	*♀, ⊕♂ trüb	9 24 28	19. Simon Jud.
montag	10	Thaddäus	11. V.	♀ in ♀, △⊕, □♂	9 21 29	Narcissus
dienstag	11	Martin Bisch.	2 27	♂♀, △♂ wolf.	9 18 30	Theonestus
mitwoch	12	Martin Pabst	3 27	♂, *♂, □♀	9 15 21	Wolfgang
		Anbr. des Tags 5. 18.		Abschied 6. 42.		Alter Winterm.
donstag	13	Briccius	4 36	△⊕♂, ♀ Ap. ♂♂	9 12 1	Alle Heil.
freitag	14	Friedrich	5 45	♀ Ret. △♀ kalt	9 9 2	Alle Seelen
samstag	15	Leopold	6 56	♂ ♀ ♀ dunkel	9 6 3	Theophilus
46.		Vom Senfkörnlein,	Mat. 13	Sonnenaufg. 7 u. 29 m.		Unterg. 4 u. 31 m.
Sont.	16	25. Othm.	der C	♂ 11. 35. v. *♂	9 3 4	20. Sigmund
montag	17	Casimir	steht	♂, ♀ sturm	9 0 5	Malachias
dienstag	18	Eugenius	auf	△♂, ♀ regen	8 58 6	Leonhard
mitwoch	19	Elisabetha	5 49	♂ in ♀, ♀ rüsel	8 56 7	Florentin
donstag	20	Amos	6 42	□♂, ⊕♂ gelind	8 54 8	Claudius
freitag	21	Mar. Opfer	7 47	♂, ♀, △⊕ kalt	8 52 9	Theodor
samstag	22	Cecilia	9 0	♂ in ♀, *♂	8 51 10	Thaddäus
47.		Vom Gräuel der Verwüst.	Mat. 24	Sonnenaufg. 7 u. 35 m.		Unterg. 4 u. 25 m.
Sont.	23	26. Clemens	10 20	♂, ♀, *♂ trüb	8 49 11	21. Martin V.
montag	24	Ephraim	11 43	♂ 4. 13. v. □♂	8 47 12	Martin P.
dienstag	25	Catharina	11. V.	♂, *♂, ♀	8 45 13	Briccius
mitwoch	26	Conradus	2 32	*⊕, △♂, □♀	8 43 14	Friedrich
donstag	27	Jeremias	3 59	□♂, ♀ unftet	8 41 15	Leopold
freitag	28	Gosthenes	5 29	♂, ♀, ♀♂, ♂♂	8 39 16	Othmarus
samstag	29	Saturnus	6 59	♂ Ret. ♀ Per. △♂	8 37 17	Casimir
48.		Christi Eintritt zu Jerusalem	Mat. 21	Sonnenaufg. 7 u. 43 m.		Unterg. 4 u. 17 m.
Sont.	30	1. Adv. Andr.	der C	♂ 7. 31. u. unf. ♂.	8 35 18	22. Eugenius
Der Neumond den 1. um 8 Uhr 56 min. Vorm.				Das letzte Viertel den 24. um 4 Uhr 13 min. Vorm.		
stellt sich mit Frost ein.				verursacht trübe Luft.		
Das erste Viertel den 8. um 7 Uhr 18 min. Vorm.				Der Neumond den 30. um 7 Uhr 31 min. Nachm.		
neigt sich zu trübem Gewölk.				macht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und		
Der Vollmond den 16. um 11 Uhr 35 min. Vorm.				bringt frostiges Wetter.		
erregt Sturmwind.						

Haus- und Bauernregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und im folgenden Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Fahrmärkte im Wintermonat.

Aeschi 4. Altdorf 6	Delsberg 12	Konstanz 26	Koll 21
Altkirch 25	Diessenhofen 17	Küblis 14	Nomamtrotter 21
Andelfingen 17	Donauwiesingen 10	Küsnacht 17	Norschach 6
Appenzell 12	Eschallens 13	Lachen 4	Ruffach 28
Arau 12	Einöden 10	Landeron 10	Sargans 6, 10
Arberg 5. Arbon 11	Elg 12. Eugen 17	Laroche 26	Sarnen 5
Baden 16	Eufisheim 25	Laupen 6	Schaffhausen 18
Ballstall 6	Erlenbach 11	Lausanne 14	Schiers 11
Basel 17. Belfort 3	Fischingen 13	Leuk 10	Schinznacht 6
Berchier 14	Freiburg 11	Lindau 7. Lyon 3	Schleitheim 24
Bergheim 25	Frick 3. Frutigen 21	Lucens 12. Lutry 27	Schwyz 12
Bern 25. Bernex 18	Gebwyl 30	Masminster 17	Seengen 4
Ber 1, 27	Genf 23. Gersau 11	Malans 20	Seewis 30
Biberach 19	Germagny 11	Mariafisch 5	Sekingen 30
Biel 13	Glarus 12, 22	Meyenberg 16	Siders 9
Bischofzell 11	Grandson 12	Milden 19	Singen 10
Blamont 6	Grandvillard 11	Mömpelgard 17	Sissach 12
Blankenburg 16	Grenchen 10	Morsee 12	Sitten 1, 8, 15, 22
Böhen bei Brugg 17	Grenerz 19	Mülhausen 4	Stammen 3
Bondorf 11. Boudry 2	Grindelwald 1	Münster, St. Luz. 25	Stanz 12
Breitenbach 11	Herisau 21	Muri 11	St. Zimmer 21
Bremgarten 3	Herzogenbuchsee 11	Murten 19. Matters 9	St. Johann 28
Brenets 3. Brienz 12	Hiffingen 4	Neutreisach 21	St. Legier 20
Burgdorf 4	Hochdorf 21	Neuenburg 5	St. Moritz 4
Bülach 4	Hochenträrs 11	Neuenstadt a. B. See 25	Steckborn 14
Cleven 30. Colmar 13	Horgen 13	Neus 27	Sursee 4
Coppet 25	Fferten 25	Noirmont 5	Teufen 25
Collonges 2	Flanz 18	Oberhasli 7	Thone 18
Cossenen 13. Cuvet 10	Ffienheim 11	Desch 27	Thengen 4
Cully 21. Delle 10	Kaiserstuhl 11	Derikon 16	Wibach 11
	Klingnau 26	Olten 24	Wivis 26
		Ofingen 20	Wim 19
		Petterlingen 6	Unterseen 1, 20
		Pfeffikon 4	Uster 28
		Pruntrut 17	Uznach 2, 16
		Rances 7	Wädenschwyl 7
		Rappoltschwyler 30	Weggis 11
		Ravensburg 11	Weinfelden 6
		Renans 9	Wislizburg 15
		Reuti 18	Wildhaus 4
		Rheinau 5	Winterthur 8
		Rheinegg 3	Wyl 18
		Rheinfelden 5	Zofingen 17
		Richterschwyl 18	Zurzach 11

Verbesserter Christmonat.			Lauf	Planetenstellung.	Tagesl. St. m.	Alter Winterm.
montag	1 Eligius		geht	Wahre kalt	8 32 19	Elisabeth
dienstag	2 Candidus		unter	Lim , * duft	8 30 20	Amos
mitwoch	3 Xaverius		6 1	* Freunde	8 29 21	Mar. Opfer
donstag	4 Barbara		7 13	schnee	8 28 22	Cecilia
freitag	5 Enoch		8 28	* trüb	8 26 23	Clemens
samstag	6 Nikolaus		9 46	Ret. trüb	8 25 24	Ephraim
49.	Zeichen des Gerichts,		Luc. 21	Sonnenaufg. 7 u. 48 m.		Unterg. 4 u. 12 m.
Cont.	7 2. Ad. Agatha		10 56	in der risel	8 24 25	23. Catharina
montag	8 Maria Empf.		11. 3.	1. 24. v. risel	8 22 26	Conradus
dienstag	9 Joachim		1 15	* dunk.	8 21 27	Jeremias
mitwoch	10 Walther		2 23	in d. Erdf. risel	8 20 28	Costhenes
donstag	11 Damasius		3 32	schnee	8 19 29	Saturnus
freitag	12 Ottilia		4 42	kalt	8 18 30	Andreas
	Unbr. des Tags 5. 48.			Abschied 6. 12.		Alter Christm.
samstag	13 Lucia Jost		5 52	in der * trüb	8 17	1 Eligius
50.	Joh. sendet zu Christo,		Mat. 11	Sonnenaufg. 7 u. 52 m.		Unterg. 4 u. 8 m.
Cont.	14 3. Ad. Charl.		7 3	so frost	8 17	2 1. Ad. Candidus
montag	15 Abraham		8 12	* risel	8 16	3 Xaverius
dienstag	16 Adelheid		der	5. 31. v. sichtb. Cf.	8 15	4 Barbara
mitwoch	17 Fronf. Lazar.		steht	feucht	8 15	5 Enoch
donstag	18 Wunibald		auf	schäpbar	8 14	6 Nikolaus
freitag	19 Nemesis		6 50	* trüb	8 14	7 Agatha
samstag	20 Achilles		8 8	als schnee	8 13	8 Mar. Empf.
51.	Joh. zeuget von Christo,		Joh. 1	Sonnenaufg. 7 u. 54 m.		Unterg. 4 u. 6 m.
Cont.	21 4. Ad. Thom.		9 29	trüb	8 13	9 2. Ad. Wil.
montag	22 Chiridonius		10 51	fürz. Tag	8 13	10 Walther
dienstag	23 Dagobert		11. 3.	1. 23. n. trüb	8 14	11 Damasius
mitwoch	24 Adam, Eva		1 37	trüb	8 14	12 Ottilia
donstag	25 Christtag		3 2	* das trüb	8 15	13 Luc. Jost
freitag	26 Stephanus		4 30	in d. Erdn.	8 15	14 Charlotte
samstag	27 Joh. Evang.		5 57	kalt	8 16	15 Abraham
52.	Simeons Weissagung,		Luc. 2	Sonnenaufg. 7 u. 52 m.		Unterg. 4 u. 8 m.
Cont.	28 Kindleintag		7 19	Brod. frost	8 16	16 3. Ad. Adelheid
montag	29 Thomas Bisch.		8 30	* Lim , trüb	8 17	17 Lazarus
dienstag	30 David		der	7. 41. v. trüb	8 17	18 Wunibaldus
mitwoch	31 Sylvester		geht	wolken	8 18	19 Stf. Nemesis
Das erste Viertel den 8. um 1. Uhr 24 min. Vorm.				Das letzte Viertel den 23. um 1 Uhr 23 min. Nachm.		
stellt sich mit trübem Wetter ein.				dürfte Schnee bringen.		
Der Vollmond den 16. um 5 Uhr 31 min. Vorm.				Der Neumond den 30. um 7 Uhr 41 min. Vorm.		
leidet eine sichtbare Verfinsterung und unterhält die feuchte Luft.				macht die letzten Tage unangenehm.		

Haus- und Bauernregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es sein. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Der Tiger ist noch viel wilder, reisender und fürchterlicher als der Löwe, und das geschwindeste und grausamste Thier unter allen vierfüßigen Thieren. Der Löwe ist doch zuweilen gütig und schonend, und mordet nicht aus Lust, sondern nur aus Noth; der Tiger hingegen mordet alles zusammen, Menschen und Thiere und das in Einem fort, er mag hungern oder nicht, und schon im Hunger selbst seines Weibchens und seiner eigenen Kinder nicht. Denn wenn er seine Kinder erwürgt, und sein Weibchen will sich dagegen wehren, so zerreißt er es sogleich auch.

Das heiße Asien, und vorzüglich Ostindien, ist des Tigers Vaterland. Er hat gelblich weiße und schwarz gestreifte Haare, ist etwas schlanker und länger als der Löwe, aber nicht so hoch, kann entsetzlich schnell laufen, und fünf bis sechs Ellen weit Sprünge thun.

Der Tiger hat eine außerordentliche Stärke; er greift selbst den größten Elephanten an, springt ihm auf den Nacken, und zerfleischt ihn. Dieser legt sich in der Noth auf den Rücken, und zerdrückt seinen Mörder, so daß nun beide zugleich sterben müssen. Er wirft alle Jahre 3 bis 4 Junge wie der Löwe, und wird auch eben so alt. Die Indianer essen sein Fleisch, und gebrauchen sein überaus schönes Fell zu allerhand Dingen. In Europa gebraucht man die Tigerselle zu Pferddecken. Sie sind aber sehr theuer, weil es nicht mehr viele Tiger giebt.

(Der Beschluß folgt.)

No. 1834.

Jahrmärkte im Christmonat.

Ach 1. Aelen 17	Laufen 15
Altdorf 4, 18	Lenzburg 11
Altstätten 11	Luzern 23
Appenzell 10	Martinach 2
Arau 17	Meilen 4. Mellingen 1
Aubonne 2	Milden 27
Basel 1. Belfort 1	Mömpelgard 8
Ber 25. Biel 26	Montben 31
Boll 11. Bozen 1	Möskirch 7
Bremgarten 15	Mühlhausen 6
Brugg 9	Münster 15
Burgdorf 26	Neuenst. am Bielerf. 30
Büren 10	Neuenst. am Genferf. 4
Chur 12. Colmar 17	Nidau 9
Davos 9. Delle 15	Densigen 1
Delsberg 24	Ogens 26. Olten 15
Echallens 27	Orben 8, 26
Emmendingen 11	Petterlingen 18
Entlibuch 1	Pfirdt 9
Erlach 3	Bruntrut 15
Ermatingen 1	Rapperswyl 17
Erschwyl 1	Reichenbach 9
Estavayer 3	Romont 2. Rüe 18
Feldkirch 2	Saanen 5. Sarnen 1
Frauenfeld 8	Schiers 21
Freiburg 21	Schopfheim 13
Gais 23	Schwyz 4
Girromagny 9	Sidwald 11
Glarus 11. Gossau 1	Straßburg 26
Grenchen 1	Stuttgard 16
Griesen 28	Sulz 24. Sursee 6
Hiffingen 2	Teufen 22. Thonon 17
Huttwyl 3	Thonon 1, 18
Ifferten 26. Glanz 10	Thun 17. Thuis 26
Kaisersberg 1	Ueberlingen 10. Ulm 6
Kaisersstuhl 6, 21	Viellmergen 2
Klingnau 28	Viellingen 21
Krummenau 11	Waldshut 6
Küblis 19	Willisau 15
Lachen 4	Winterthur 18
Langenthal 2	Wolfach 18
Langnau 10	Zug 2. Zweisimmen 11

D